

Weihnachten ist Solidarität

2018 war viel los. Wir blicken auf ein Jahr zurück, das zwar nicht immer einfach war, aber dennoch Mut macht.

Wenn wir auf 2018 zurückschauen müssen wir schon sagen, es war ein turbulentes Jahr. Besonders die Inbetriebnahme der sog. ANKER-Zentren in Bayern hat uns schockiert und traurig gestimmt. Dass die dortige Unterbringung wenig mit menschenwürdigen Verhältnissen zu tun hat, bestätigt sich mehr und mehr. Gepaart mit verbalen Eskapaden durch Politiker*innen mussten wir uns doch schon oft fragen, wohin das nur führen wird. Rosige Aussichten sind das bestimmt nicht.

Glücklicherweise gibt es jedoch immer wieder Momente, in denen wir merken, es lohnt sich dranzubleiben. Einer davon war definitiv die #ausgehetzt Demo am 22. Juli in München. Mehrere zehntausend Menschen, die bestätigen: Wir sind mehr! Da werden die „Gutmenschen“ zu „Mutmenschen“. Es sind die, die weiter machen, die sich nicht beirren lassen, die wissen, dass es sich lohnt. Menschen, die sich solidarisch zeigen. Die gemeinsam für eine bessere Welt eintreten.

Jeder von uns kann ein/e Wegbereiter*in sein

Heute ist der „Internationale Tag der Solidarität“. Der 20. Dezember wurde 2005 offiziell durch die UN-Generalversammlung dazu erklärt. Denn Solidarität ist einer der fundamentalsten und wichtigsten Werte der menschlichen Gesellschaft im 21. Jahrhundert. Dass dieser Tag so kurz vor Weihnachten – auch bekannt als Fest der Liebe – stattfindet, ist wohl kein Zufall. Denn Solidarität ist Nächstenliebe. Solidarität bedeutet, nicht wegzuschauen, sondern andere Menschen und deren Bedürfnisse und Nöte zu erkennen und sie mit persönlichem Einsatz zu unterstützen. Weihnachten erinnert uns daran, dass wir Ungerechtigkeiten entgegentreten können, unsere Stimme erheben können und Veränderung möglich ist. Jeder von uns kann ein/e Wegbereiter*in sein.

So danken wir unseren Netzwerkpartner*innen und auch allen anderen, die sich weiterhin voller Tatendrang engagieren und sich für eine solidarische Gesellschaft einsetzen. Es ist nicht immer einfach, keine Frage. Aber was wäre unsere Gesellschaft ohne dieses Engagement? Wie würde sie dann aussehen? Die möglichen Antworten darauf motivieren uns, weiter zu machen.

Das Netzwerk-Team Willkommen-in-München.de wünscht Ihnen allen frohe und erholsame Weihnachten und einen guten Jahreswechsel. Nutzen Sie diese Tage, um Ruhe zu finden und neue Energie zu tanken.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr, auf neue Projekte und Aktionen, die zeigen: Unsere Gesellschaft ist tolerant, mutig und solidarisch!

<https://willkommen-in-muenchen.de/node/2028> - 15.12.2019